

## Marke „Umweltbildung.Bayern“ als Qualitätssiegel und Wiedererkennungszeichen

Dr. Otmar Bernhard, Staatssekretär im StMUGV (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz) hat am 07.04.06 die Marke „Umweltbildung.Bayern“ an die ersten 41 bayerischen Umweltbildungseinrichtungen verliehen. „Die Marke ist gleichsam Qualitätssiegel und Wiedererkennungszeichen. Auf diese Weise sollen die vielfältigen Leistungen der Umweltbildungseinrichtungen deutlicher kommuniziert werden,“ betonte Bernhard bei der Übergabe der Urkunden. Umweltbildung hat Bernhard zufolge in Bayern einen hohen Stellenwert: „Umweltbildung ist eines der wichtigsten Instrumente, Menschen für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und den natürlichen Lebensgrundlagen zu begeistern.“ Der Freistaat Bayern unterstützt die Umweltbildung mit den Mitteln für die Umweltstationen, dem Umweltbildungsfonds und Geldern für das Freiwillige Ökologische Jahr in Höhe von jährlich ca. 2,7 Mio Euro (Stand April 2006). Gewürdigt wurde das Marketingprojekt auch vom Deutschen Nationalkomitee der UN-Dekade mit der Aufnahme in den Nationalen Aktionsplan. Der nächste Termin zur Beantragung der Marke Umweltbildung.Bayern ist der 06.10.06, die Verleihung erfolgt im Rahmen der StMUGV-Tagung vom 12.-14.12.06 in Würzburg. Infos und Bewerbungsbogen: Max Loy, StMUGV, Tel. 089-9214 3135, maximilian.loy@stmugv.bayern.de, www.umweltbildung.bayern.de

## Grüner Campus auf der BUGA

Im Rahmen der Verleihung der Marke Umweltbildung.Bayern (s.o.) wurden ebenfalls die Ergebnisse des Grünen Campus auf der Bundesgartenschau 2005 präsentiert. An den vielfältigen Programmen des Grünen Campus haben 150.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene teilgenommen. Dies zeigt u.a., dass mit großen Events durchaus viele Menschen für die Belange nachhaltiger Entwicklung sensibilisiert werden können. Der Grüne Campus ist als offiziell-

les UN-Dekadeprojekt ausgezeichnet worden. Eine Broschüre mit den Erfolgen und Ergebnissen ist soeben erschienen. Bezug: Bundesgartenschau München GmbH, Petra Pintscher, Tel. 089-41200551, petra.pintscher@buga2005.de

## Workshops für Marketingstrategien

Das Kernteam Marketing hat bereits zwei erfolgreiche Workshops zum Thema Milieus (s. Rundbrief 04/06) und

zum Thema Bekanntheit und Image in der Region (s.u.) durchgeführt. Der nächste Workshop „Preisgestaltung für Umweltbildungsangebote“ wird von Ökoprosjekt – Mobilspiel e.V. in Kooperation mit der ANU Bayern auf Wunsch der Mitgliederversammlung 2005 veranstaltet und findet am 18./19.10.06 im Ökologischen Bildungszentrum in München statt.



Verleihung der Marke Umweltbildung.Bayern durch Dr. Otmar Bernhard, StMUGV, an 41 bayer. Umweltbildungseinrichtungen  
Foto: Martin Blösl

## Workshop „Bekanntheit und Image in der Region - Unsere gemeinsame Herausforderung“

Am 10./11.05.06 veranstaltete die Umweltstation Lias-Grube Unterstürmig im altherwürdigen Fachwerksaal des Rathauses in Eggolsheim/Oberfranken den zweiten Baustein der Workshopreihe Marketing für die Umweltbildung. Zusätzlich zu den insgesamt 25 TeilnehmerInnen aus bayerischen Umweltbildungseinrichtungen waren Vertreter des Umweltministeriums Saarland und aus Liechtenstein an „Image und Bekanntheit in der Region“ interessiert. Nach einem kurzen Überblick über die Lebenswelten von Referent Stefan Theßenvitz, München, erarbeiteten die TeilnehmerInnen milieu- und regionalspezifische Kommunikationsinhalte über die Ausgangssituation der jeweiligen Einrichtung und die Ziele der Bekanntheit. Werbeinhalte und -orte, -mittel und -träger wurden definiert und regionale Projektplanung mit Hilfe der Schärfung des Images durch die Kernleistung der jeweiligen Einrichtung zu Papier gebracht. Die durchwegs sehr guten Rückmeldungen der

TeilnehmerInnen macht Lust auf den nächsten Baustein zur Preisfindung im Oktober 06 (s.o.)! Kontakt: Ulli Schaefer-Lutz, Umweltstation Lias-Grube, Tel. 09545/950399, info@umweltstation-liasgrube.de, www.umweltstation-liasgrube.de



*TeilnehmerInnen des Marketingworkshops Image und Bekanntheit in der Region bei der Arbeit  
Foto: Ulli Schäfer-Lutz*

### Auszeichnung neuer UN-Dekadeprojekte

Im April 06 wurden weitere 28 offizielle UN-Dekadeprojekte ausgezeichnet, darunter acht Projekte aus Bayern, grün sind die Mitglieder der ANU Bayern:

[Forum Globales Lernen in Bayern](#), LAK Bayern – Schule für Eine Welt e.V. u. Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., [www.lak-bayern.de](http://www.lak-bayern.de)

[Berufsbegleitende Weiterbildung Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung 2006/2007](#), Trägerverbund Naturerlebniszentrum, Ökologische Akademie, MobilSpiel, [www.mobilspiel.de/oekoprojekt](http://www.mobilspiel.de/oekoprojekt)

[Errichtung eines Umweltzentrums mit angegliederten Jugenddörfern in Lehm- und Passivhausbauweise mit begleitendem Bildungsprogramm „Erlebnis Baubiologie“](#), Umweltstation Lias-Grube, [www.umweltstation-liasgrube.de](http://www.umweltstation-liasgrube.de)

[Wissen für Europa](#), VDst-Akademie, [www.vdst-akademie.de](http://www.vdst-akademie.de)

[Jugendliche gestalten ihre Zukunft in der Gemeinde mit - Neue Verfahren der Beteiligung von Jugendlichen an der nachhaltigen Gemeindeentwicklung](#), Ökologische Akademie e.V., [www.oeko-akademie.de](http://www.oeko-akademie.de)

[Geographische BNE, Satelliten, Internet & Co als Wegbereiter erlebnisorientierter Umweltbildung](#), Zentrum für Umwelt und Kultur Benediktbeuern u. Geowerkstatt Sat-Geo-ZUK-BB, [www.umweltspione.de](http://www.umweltspione.de)

[SINN: Senioren für Nachhaltigkeit](#), Bürgerstiftung Zukunftsfähiges München, [www.bszm.de](http://www.bszm.de)

[AG bio-regional-fair](#), Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., [www.eineweltnetzbayern.de](http://www.eineweltnetzbayern.de)

Die offizielle Urkundenüberreichung findet am 28.06.06 im Rahmen der Auftaktveranstaltung zur Hauptversammlung

der Deutschen UNESCO-Kommission in Hildesheim statt (nicht wie ursprünglich geplant in Osnabrück am 16.05.06 – die Tagung Schule – Wirtschaft – Nachhaltigkeit wurde auf September verschoben, siehe Termine).

### Dekadeaktionsplan der ANU Bayern

Die ANU Bayern hat ihren Dekadeaktionsplan aktualisiert und erweitert. Mit ihren Angeboten im Rahmen der BNE trägt die ANU Bayern zur Umsetzung der UN-Dekade bei. Einen Überblick über die Aktivitäten der ANU Bayern bieten die Informationen im Anhang.

### UN-Dekadeprojekt Mensch und Wildnis des Nationalparks Bayerischer Wald

Wie leben die Menschen in Westafrika oder in der Mongolei? Welchen Stellenwert hat die Natur und wie nutzen sie die Ressourcen im Alltag? Was bedeutet es für sie, in einem Wildnis-Schutzgebiet zu leben und was haben ihre Erfahrungen mit uns in Deutschland zu tun? Lernen von- und miteinander steht im Vordergrund des grenzüberschreitenden Projektes im Nationalpark Bayerischer Wald, das im Februar 06 als UN-Dekadeprojekt ausgezeichnet wurde. In Kooperation mit der Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) und dem Deutschen Entwicklungsdienst (DED) sollen Partnerschaften von bayerischen Jugendlichen zu Gruppen in anderen Ländern aufgebaut werden, die ebenfalls in der Region eines Schutzgebietes leben. Es entsteht ein internationales Wildniscamp mit mehreren Hütten, Jurten oder anderen Unterkünften in traditioneller Bauweise. In den Unterkünften führen Gruppen, die dort übernachten, Projekte zur Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung durch, darüber hinaus werden zahlreiche kulturelle und erlebnisorientierte Natur-Aktivitäten angeboten. Ferner soll ein deutsch-tschechische Jugendparlament entstehen, das dort tagen wird. Es soll über Probleme und Entwick-



*Interkulturelle Begegnungen im UN-Dekadeprojekt des Nationalparks Bayerischer Wald  
Foto: Berny Meyer*

lungschancen der Nationalparkregion Bayerischer Wald - Šumava debattiert werden. Noch in diesem Sommer werden die ersten weiblichen Ranger aus der Mongolei im Bayerischen Wald eintreffen, um mit Jugendlichen ein rundes „Ger“, die traditionelle Unterkunft nomadischer Mongolen, auf dem Zeltplatz des Wildniscamps zu errichten. Kontakt:

Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald, Lukas Laux,  
Freyunger Str. 2, 94482 Granfenau, Tel. 08552-9600-134,  
lukas.laux@npv-bw.bayern.de, www.nationalpark-  
bayerischer-wald.de

### Neues aus dem AK Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im interministeriellen AK BfnE am 27.04.06 stellte Klaus Hübner (LBV) das Konzept zur Erarbeitung eines Aktionsplans für die Umsetzung der UN-Dekade in Bayern vor. Der endgültige Entwurf des Diskussionspapiers wird bei der Herbst-Sitzung am 25.09.06 verabschiedet. Der Aktionsplan soll u.a. praxisnahe Beispielprojekte vorstellen, daher können sich Einrichtungen mit spannenden bayernweit relevanten BNE-Projekten direkt an Klaus Hübner wenden, k-huebner@lbv.de



FreiberuflerInnen beim ersten Fachgruppentreffen  
Foto: Caroline Fischer

### Neue Fachgruppe für Freiberuflerliche

Anfang Mai 06 moderierte Caroline Fischer, stellvertretende ANU-Vorsitzende, das erste Treffen der neuen Fachgruppe „FreiberuflerInnen in der Umweltbildung“ in Eichstätt. Viele der über dreißig Interessierten wurden im Vorfeld u.a. zu ihren Erwartungen, Rahmenbedingungen und zum Interesse an dem Marketingprozess in Bayern befragt, so dass auch die Erfahrungen und Meinungen derer einfließen konnten, die diesmal saisonbedingt nicht dabei sein konnten. Die Fachgruppe möchte einen Qualitätsprozess einleiten, dem der Wunsch, die eigene Qualität abschätzen zu können, ebenso zugrunde liegt, wie der Wille sich selbst zu verbessern. Durchaus selbstbewusst schätzt die Gruppe die Bedeutung der „Freien“ für Innovation und Erfolg der bayerischen Umweltbildung ein. Diesbezüglich sollen aktive Lobbyarbeit betrieben und entsprechende Kontakte gepflegt werden. Die Gruppe identifizierte Anknüpfungspunkte zum Marketingprozess in Bayern, aber die Möglichkeit die Dachmarke künftig selbst erwerben zu können, soll vorerst kein vorrangiges Ziel sein. Neben dem Erfahrungsaustausch und interessanten Einblicken in die vielfältigen Arbeitsgebiete und -methoden geht es auch um Rahmenbedingungen wie Steuer, Versicherungen, Preise. Das nächste Treffen findet am 14.09.06 statt, Infos: Caroline Fischer, Tel. 08421-3302, caroline.fischer@anu.de

### Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit

Das nächste Treffen der Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit findet am 11.07.06 von 15.00 - 17.30 Uhr im ÖBZ in München statt. Diskutiert wird, wie das Thema BNE im Schulalltag in die nächste Fortbildung der Fachberater Umweltbildung im Regierungsbezirk Oberbayern integriert werden kann. Infos: Steffi Klatt, Tel. 08161-861779, stef-fi\_klatt@yahoo.de

### Qualitätsstandards für Schulklassenprogramme

In zwei sehr effektiven Workshops, die am 22.03. und 04.04.06 in Kooperation des Qualitätszirkels Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung und der ANU Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit stattfanden, wurden Erfolgs- und Qualitätskriterien für die Kooperation von Umweltbildungseinrichtungen mit Schulen erarbeitet. Die Ergebnisse erscheinen in Form eines kleinen Heftes, Infos: Marion Loewenfeld, Ökoprojekt – MobilSpiel e.V., Tel. 089-7696025, oekoprojekt@mobilspiel.de

### TARGET – die moderne Schnitzeljagd

TARGET ist die perfekte Verbindung zwischen Internet und Erlebnissen im Freien. Die moderne Schnitzeljagd des Verkehrsverbundes Großraum Nürnberg und des Umweltpädagogischen Zentrums läuft bis zum 29.09.06. Die TARGETs (= Ziele) sind im gesamten Verbundraum (mehr als 11000 km<sup>2</sup>) versteckt. Es handelt sich dabei meist um einen Aufkleber mit einem integrierten Nummerncode. Diesen müssen sich die MitspielerInnen merken und auf der Homepage eingeben. Für jedes gefundene TARGET bekommen sie Punkte auf ihr Konto. Das Ziel ist es, die höchste Spielebene der "TARGET-ExpertInnen" zu erreichen. Außerdem winken tolle Sachpreise wie I-Pods oder Eintrittskarten. Weitere Infos auf der Homepage von TARGET: [www.suchenfindengewinnen.de](http://www.suchenfindengewinnen.de). TARGET ist ein Baustein des Gesamtprojekts „PAUK&RIDE – das junge Mobilitätsnetz des VGN“, das bereits als offizielles UN-Dekadeprojekt ausgezeichnet wurde. Infos: Umweltpädagogisches Zentrum im Pädagogischen Institut, Reiner Rück, Tel. 0911-43 74 32, [info@suchenfindengewinnen.de](mailto:info@suchenfindengewinnen.de), [www.schule.vgn.de](http://www.schule.vgn.de)

### ANU Ländertreffen 2006

Organisiert von der ANU-Hamburg und vom Bundesverband trafen sich vom 30.03.-01.04.06 elf ANU-VertreterInnen im ökologischen Schullandheim Licherode. Zum Schwerpunkt UN-Dekade diskutierten sie über Kriterien für Beispiele guter BNE-Praxis und entwickelten die ANU 2000-Kriterien weiter. Weiteres Thema war die Rolle der ANU als Umweltbildungsnetzwerk im Zusammenspiel mit weiteren Netzwerken innerhalb der BNE. Am Ziel der 1000 Dekade-Projekte der außerschulischen Umweltbildung, das im letzten Jahr formuliert wurde, hielten die Anwesenden fest und entwickelten Vorschläge zur Beratung und Fortbildung der außerschulischen Anbieter. Die Dekade-Aktivitäten der Landesverbände sollen außerdem besser gebündelt und die Möglichkeit gemeinsamer Öffentlichkeitsarbeit

geprüft werden. Darüber hinaus fand der vom Bundesverband zur Diskussion gestellte Leitbild-Entwurf die Zustimmung der LandesverbandsvertreterInnen. Sollte bis dahin weitgehende Einigkeit bestehen, soll das Leitbild der Mitgliederversammlung der Bundes-ANU zum Beschluss vorgelegt werden. Für das Treffen 2007 wurde der 20./21.04.07 oder als Ausweichtermin der 09./10.03.07 festgelegt, Ort wird wieder Licherode sein. Im Mitglieder- raum sind einige Länderberichte und der Input zur UN- Dekade von Annette Dieckmann zu finden, siehe [www.umweltbildung.de](http://www.umweltbildung.de).

### Mitgliederversammlung der ANU Bayern

Die diesjährige Mitgliederversammlung der ANU Bayern findet im Rahmen des zweitägigen Workshops zum Thema Preisgestaltung für Umweltbildungsangebote am 18.10.06 von 17.00 - 20.00 Uhr im Ökologischen Bildungszentrum ÖBZ in München statt. Einladung folgt.

### Neues aus dem StMUGV

Die Mittel für die Umweltstationen können 2006 in voller Höhe von 1,3 Mio Euro ausgeschöpft werden, da dem Referat Umweltbildung im StMUGV die Verlagerung der Haushaltssperre dank guter Lobby- und interner Unterstützungs- arbeit gelungen ist. Die Mittel aus den Privatisierungserlö- sen, Umweltfonds, werden zum 31.12.06 eingezogen. Der- zeit wird versucht, einen neuen Titel für Haushaltsmittel zur Allgemeinen Umweltbildung/BNE einzurichten, die die Mittel aus dem Umweltbildungsfonds ersetzen. Bei den neu einzurichtenden Fördermitteln muss jedoch mit Kürzungen bis zu 39% gerechnet werden. Sie unterliegen auch künftig den gleichen Regelungen wie die Mittel für die Umweltsta- tionen. Es ist deshalb sehr wichtig, dass alle diejenigen, die bisher aus dem Umweltbildungsfonds gefördert wurden, vor Ort vor allem bei den Landtagsabgeordneten und weite- ren PolitikerInnen Lobbyarbeit für die weitere Finanzierung ihrer Projekte machen. Auch die ANU wird bis zum Som- mer verstärkt Lobbyarbeit machen. Ungeachtet des Auslau- fens sind noch Restmittel für den Umweltbildungsfonds vorhanden. Deshalb werden alle aufgefordert, so schnell wie möglich noch Anträge für 2006/7 zu stellen. Offizielles Datum für die Abgabe ist der 14.09.06, besser aber sofort! Marion Loewenfeld, Caroline Fischer und Barbara Benoist aus dem ANU-Sprecherrat trugen ihre Sorgen um die Mittel der Umweltbildung der neuen Abteilungsleiterin im StMUGV, Frau Nießen, vor. Sie betonte, die Umweltbil- dung/BNE sei ihr ein großes Anliegen und im Hause hätten diese Mittel – allerdings mit zu erwartenden Kürzungen – nach dem Pakt mit der Wirtschaft erste Priorität. Sie zeigte sich sehr beeindruckt von den Ergebnissen des Marketing- prozesses und versprach auch da weitere Unterstützung. Frau Nießen und die ANU Bayern kamen überein, die ge- genseitige Information in einem jährlich stattfindenden Jour Fix zu verankern.

### Termine aus dem StMUGV

- 19./20.06.06 Vergabesitzung Dachmarke Umweltbil- dung.Bayern
- 14.09.06 Abgabe Anträge UB-Fonds bei den Regierungen
- 05.10.06 Abgabe Anträge Umweltstationen bei den Regierungen
- 06.10.06 Abgabe Antrag auf Dachmarke Um- weltbildung.Bayern
- 09.11.06 Beratungsgremium UB-Fonds tagt
- 30.11.06 Beratungsgremium Umweltstationen tagt

### Termine

- 11.07.06 15.00-17.30 Uhr ANU-FG Schule und Nachhaltigkeit im ÖBZ in München
- 12.07.06 10.30-15.00 Uhr Sitzung des Plankstet- terner Kreis in der Umweltstation Lias- Grube, Unterstürming, Infos: [www.plankstettener-kreis.de](http://www.plankstettener-kreis.de)
- 14.09.06 2. Treffen der Fachgruppe Freiberufle- rInnen in der Umweltbildung
- 29./30.09.06 Fachtagung Schule - Wirtschaft - Nach- haltigkeit in Osnabrück, Infos: [www.dekade.org](http://www.dekade.org)
- 18./19.10.06 Workshop Preisgestaltung für Umwelt- bildungsangebote im ÖBZ in München, Infos: [oekoprojekt@mobilspiel.de](mailto:oekoprojekt@mobilspiel.de)
- 18.10.06 17.00-20.00 Uhr Mitgliederversamm- lung der ANU Bayern
- 14./15.11.06 Tagung des Plankstettener Kreis zum Thema Schlüsselkompetenzen
- 15./16.11.06 ANU Bundestagung Umweltbildung und Globales Lernen in Hannover
- 12.-14.12.06 Jahrestagung des StMUGV mit Verlei- hung der Marke Umweltbildung.Bayern in Würzburg

### Anlage

- ◆ Info Dekadeaktionsplan der ANU Bayern

### Impressum

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung, ANU, Landesverband Bayern e.V., der Dach- und Fachver- band der Umweltbildungseinrichtungen, Redaktion und Layout: Steffi Kreuzinger, Bezug: ANU Landesgeschäftsstelle, c/o LBV – Barbara Benoist, Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein, Tel. 09174-4775-42, Fax 09174-4775-75, [bayern@anu.de](mailto:bayern@anu.de), [www.umweltbildung-in-bayern.de](http://www.umweltbildung-in-bayern.de), Druckerei Millizer Hilpoltstein, kostenlos für Mitglieder der ANU, 6 Ausgaben pro Jahr